



WETTINGEN: Filmclub Zauberlaterne im Orient startet mit neuem Programm

Ein Kinoerlebnis für Kinder

Christa Camponovo ist Präsidentin der Zauberlaterne Baden-Wettingen. Der Filmclub organisiert Kinovorstellungen für Primarschulkinder.

LAURA HOHLER

Die erste Zauberlaterne in diesem Jahr startet am 19. Januar im Kino Orient in Wettingen. Die Vorführungen finden rund einmal monatlich statt, jeweils am Mittwoch um 14 und 16 Uhr. «Die Zauberlaterne ist ein regionaler Kinderfilmclub, in welchen die Kinder ohne ihre Eltern kommen», erklärt Christa Camponovo, Präsidentin der Zauberlaterne Baden-Wettingen und passionierte Cineastin. Seit 2014 ist sie im Verein aktiv. «Meine Enkelinnen besuchten die Zauberlaterne, und meine Tochter war im Vorstand», so Camponovo. Dies und ihr Beruf als Vereinsberaterin führten dazu, dass sie sich ehrenamtlich für den Filmclub zu engagieren begann.

«Das Ziel der Zauberlaterne ist es, die Kinder an das Medium Film heranzuführen und ihnen so auch Medienbildung mitzugeben», erklärt Camponovo weiter. Das gemeinschaftliche

Schauen eines Films sei eine wichtige Erfahrung für die Kinder. Die Filme stammen aus diversen Zeitepochen und haben unterschiedliche Genres. Manchmal werden auch Animationsfilme gezeigt. Bei den Vorstellungen sind zudem Schauspielgruppen anwesend, die Szenen aus den Filmen für die Kinder nachspielen, inklusive Kostüme und Requisiten.

Kino ohne Popcorn

Auch wenn für viele Kinder das Popcorn zu einem Kinonachmittag dazugehört, gibt es das in der Zauberlaterne nicht. «Schliesslich geht es ja um den Film», sagt die Präsidentin bestimmt. Dies sei bei der Zauberlaterne in der ganzen Schweiz so. Für die Jugendlichen ist ausserdem jede Vorstellung eine Überraschung – sie erfahren erst kurz vorher, welcher Film gezeigt wird. Sie sei selbst immer wieder erstaunt, wie konzentriert und ruhig sich die Kinder während der Vorführungen verhielten, so Camponovo. Da die Kinder mit sechs Jahren teilweise noch sehr klein seien, komme es ab und zu dazu, dass sie sich bei bestimmten Szenen fürchteten, erzählt Camponovo. «Ich finde es manchmal

schwer einzuschätzen, was den Kindern Angst macht und was nicht», sagt sie. Deutschschweizer Eltern gehen jedoch anders damit um als französischsprachige: «Hier will man die Kinder eher schonen, die Welschen sehen hingegen eher die Möglichkeit, dass Kinder so lernen können, ihre Ängste zu überwinden», berichtet sie. Schweizweit gibt es insgesamt 71 Clubs, organisiert wird die Zauberlaterne von einem nationalen Dachverband. In der Region Baden-Wettingen besteht der Filmclub bereits seit 1997. Ein Saisonticket für neun Vorstellungen kostet vierzig Franken, weitere Geschwister haben Vergünstigung. «Bei uns arbeiten alle ehrenamtlich», sagt Camponovo.

Durch ihre Arbeit bei Migros Kulturprozent war die mittlerweile pensionierte Filmliebhaberin einst zur Zauberlaterne gestossen. Die Zusammenarbeit mit dem Kino Orient funktioniert sehr gut, betont Camponovo. Die Zauberlaterne ist dort eingemietet. Finanzielle Unterstützung erhält der Filmclub von der öffentlichen Hand. Sponsoren sind unter anderem Swisslos, Migros Kulturprozent, sowie die Städte Baden und Wettingen.

Rundschau

Ausgabe Nord

Rundschau Ausgabe Nord
5200 Brugg
056/ 460 77 98
<https://www.effingermedien.ch/>

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 21'562
Parution: hebdomadaire



Page: 10
Surface: 44'715 mm²



Ordre: 832010 Référence: 83050665
N° de thème: 832.010 Coupure Page: 2/2



Begeisterte Cineastin: Christa Camponovo im Wettinger Orient

BILD: LH

ZAUBERLATERNE

Bei der Zauberlaterne Baden-Wettingen können Kinder von sechs bis zwölf Jahren jeden Monat einen neuen Film im Kino entdecken. Die Vorführungen werden spielerisch-pädagogisch eingerahmt. Sie finden ohne Eltern statt, die Kinder werden jedoch betreut. Anmeldung per Mail an baden@zauberlaterne.org.

zauberlaterne.org